



**Klima-Bündnis
Lëtzebuerg**

Newsletter

1 / 2014

Einladung zur Plenarsitzung des Klima-Bündnis Lëtzebuerg & zur Konferenz von Professor J.-P. van Ypersele

Das Klima-Bündnis Lëtzebuerg lädt alle kommunalen Delegierten ganz herzlich zu seiner Plenarsitzung am Mittwoch 7. Mai um 17.15 Uhr in die Abtei Neumünster, Luxemburg-Grund ein. Auf der Tagesordnung stehen u.a. die finanzielle Bilanz des Jahres 2013, die Vorstellung der ersten Videoclips zu den Aktivitäten der KB-Gemeinden sowie Informationen zu neuen Projekten welche im 2. Halbjahr starten.

Direkt anschließend an die Plénière, um 18.00 Uhr, laden Klima-Bündnis Lëtzebuerg, ASTM und Mouvement Ecologique zu der Konferenz des belgischen Klimatologen und Vizepräsidenten des UNO-Klimarates (IPCC), Professor J.-P. van Ypersele ein. J.-P. van Ypersele ist ein weltweit anerkannter Spezialist in seinem Fach, hat aktiv am neuesten Bericht des UNO-Klimarates mitgearbeitet und kann uns – auf verständliche Art und Weise – die neuesten Erkenntnisse der Wissenschaft zum Klimawandel darlegen – aber uns auch anschaulich darlegen, was wir dagegen tun können.

Diese Konferenz ist auch der (inoffizielle) Auftakt zur internationalen Jahreskonferenz des Klima-Bündnis im Cercle-Cité. Also auch eine gute Möglichkeit, kommunale Kollegen aus Europa kennenzulernen, Kontakte zu knüpfen und über die verschiedenen Projekte und Ideen des Klima-Bündnis zu plaudern. Ab 19.45 Uhr treffen sich die Delegierten aus Luxemburg und dem europäischen Ausland, sowie die Vertreter unserer Partnerorganisationen in Amazonien zu einem „Patt“ und kleinen Leckereien im Sang & Klang, rue Vauban im Pfaffenthal!



Programm Mittwoch 7. Mai

17.15	Plenarsitzung KB Lëtzebuerg	Abtei Neumünster/Tutesall - Grund
18.00	Konferenz IPCC - Prof. van Ypersele	Abtei Neumünster/Tutesall - Grund
19.45	Wëllkomm-Patt	Sang & Klang – rue Vauban, Pfaffenthal

Anmeldungen für die Konferenz des Prof. van Ypersele bitte über meco@oeko.lu.
Danke!

Gemeinsam für den Wandel – Wie die lokale Transformation gelingt

Internationale Jahreskonferenz des Klima-Bündnis in Luxemburg

Das Programm der Jahreskonferenz ist vielversprechend, selten hat man eine so gute Möglichkeit, sich mit anderen auszutauschen aber auch neue Ideen kennen zu lernen. Im Mittelpunkt der Tagung: der wirtschaftliche und partizipative Umbau unserer Gesellschaft, damit Klimaschutz und Solidarität eine Chance haben.

Donnerstag, 8. Mai 2014

09:00 Eröffnung

09:30 Gemeinsam für den Wandel – Modelle für die lokale Transformation

Die Gemeinwohlökonomie – ein Ansatz auch für Kommunen? Christian Felber, der bekannte österreichische Ökonom und Universitätsprofessor ist der Urheber des Konzepts der Gemeinwohl-Ökonomie, ein Angebot für eine soziale und wirtschaftliche Entwicklungsalternative zum Neoliberalismus, bei dem menschliche Werte und Moral befürwortet werden und welche hunderte Unternehmen und Menschen in Europa durchführen. Felber stellt eine fortlaufende Zahl kritischer Überlegungen über die Weltlage vor und bringt ein völlig anderes Modell vor, welches auf Nachhaltigkeit, Solidarität, Kooperation und gerechter Vermögensverteilung in allen Bereichen basiert.



copyright VdL

12:15 Vom grenzenlosen Konsum zur Solidarität – Präsentation neuer Ausstellungen für die Nutzung in KLIMA-BÜNDNIS Mitgliedskommunen, Dietmar Mirkes, ASTM

14:00 PARALLELE FOREN in Englisch und Deutsch

1. Power to the people – Energie in und aus Bürgerhand, mit einem Beitrag von Dirk Vansintjan, RESCOOP Europe
2. Community Currencies in Action – Komplementäre Währungen in Aktion, mit einem Beitrag von Leander Bindewald, New Economics Foundation| in Kooperation mit CCIA
3. Anforderungen an die Partizipation beim Rohstoffabbau in Entwicklungsländern, mit einem Beitrag von Marco Arana (Peru)
4. Beteiligung in der Stadtplanung, mit einem Beitrag von Laurent Langer, Architekt/ Städteplaner der Stadt Luxemburg
5. Finanzierung für den lokalen Klimaschutz, mit Beiträgen von Jean-Marc Staudt, myenergy und N.N., EASME

16:00 – 18:00 Mitgliederversammlung des KLIMA-BÜNDNIS e. V.

18:45 Rundgang durch die historische Altstadt von Luxemburg

20:00 Abendessen im Musée National d'Histoire et d'Art

Freitag, 9. Mai 2014

09:00 Wake up! Mit Claude Turmes (MEP) und Ronan Dantec (Senator von Loire-Atlantique)

09:30 Klimawandel – EU Mayors adapt to climate change.

Eine Diskussion mit der Europäischen Kommission, politischen Entscheidungsträgern und Experten über lokale Erfordernisse und Praxisbeispiele zur Anpassung an den Klimawandel.

11:30 Der Wandel – konkret

Lassen Sie sich inspirieren, lernen Sie von anderen und tauschen Sie Ihre Erfahrungen aus! 16 neue und innovative Aktionen, die die lokale Energietransformation unterstützen werden vorgestellt und anschließend an Runden Tischen diskutiert.

13:00 Abschlussplenum

14:30 PARALLELE EXKURSIONEN



Interessiert? An einem, mehreren oder an allen Programmpunkten? Dann schreiben Sie sich bitte ganz individuell ein, für so viele Programmpunkte wie Sie wollen! Für Teilnehmer aus Klima-Bündnis Kommunen ist die Konferenz kostenlos. Anmeldungen bitte nur online unter www.klimabuendnis.org !

Auftakt der neuen Ausstellung „Wir alle sind Zeugen – Menschen im Klimawandel“ in Contern

Am 18. Januar konnte die neue Ausstellung „Wir alle sind Zeugen – Menschen im Klimawandel“ erstmals einem interessierten Publikum gezeigt werden. Zu der Eröffnung in Moutfort hatten sich nicht nur die Verantwortlichen der Gemeinde Contern sowie der Koordinationen Umwelt und Nord/Süd eingefunden, auch die neue Umweltministerin Carole Dieschbourg wohnte der Eröffnung bei und zeigte sich beeindruckt von der Ausstellung und den dargestellten Klima-Schicksalen.



In den Tagen danach kam es zu begleiteten Besichtigungen für Jung und Alt, auch Konferenzen und Filmvorführungen standen auf dem Begleitprogramm. Ein Ausstellungskonzept, das mittlerweile „on Tour“ in vielen anderen KB-Gemeinden ist.

Hesperange – Semaine Ecologique

Die „Semaine Ecologique“ der Gemeinde Hesperange begann dieses Jahr am 15. März mit der „Fréijoersbotz“. Über 100 Freiwillige halfen unsere Ortschaften und die Natur vom Unrat zu befreien, darunter auch einige Schulklassen.

Am nachfolgenden Mittwoch hatte die Kommission für Umwelt und Klima auf einen besonderen Filmabend eingeladen. „In-Transition“, so der Name des Films, bezog Stellung zur Lebensmittelherstellung in Verbindung mit der Agroindustrie und gab viele Anregungen unser Verhältnis zu den Lebensmitteln durch Eigeninitiative bewusster zu leben. In der anschließenden Diskussion ging unser Gast Michel Grevis näher auf die Initiative von In-transition Minette ein und erzählte von sehr erfolgversprechenden Veranstaltungen, wie z. B. Das Do-it-yourself Festival in der Kufa.

Tags darauf stand ein Informationsabend mit Fairtrade-Lëtzebuerg auf der Tagesordnung. Hier konnte man sich über die Problematik der Kakao-Plantagen ein Bild verschaffen und den tieferen Sinn von fair gehandelter Schokolade im wahrsten Sinne des Wortes erschmecken. Außerdem standen verschiedene Getränke, wie Säfte und Limonade zum Probieren bereit.



Am Samstag, den 22. März, wurde der nagelneue Carport offiziell eingeweiht. Geleitet im Zentrum von Hesperange, produziert dieser Carport erneuerbaren Strom mit Photovoltaikmodulen. Genug, um Elektro-Autos und -Mopeds sowie E-Bikes mit Strom zu versorgen. Dazu dient ein Doppelanschluss für Autos und 4 abschließbare Fächer zur Aufladung der Akkus. Die Anlage wurde in Zusammenarbeit mit Enovos erstellt. Aktuell stellt die Gemeinde den erneuerbaren Strom gratis zur Verfügung, der mit einer mobicard freigeschaltet werden kann. Im Laufe des Tages konnte sich jeder durch eine Testfahrt mit einem Tesla S, einem BMW i3, sowie einem Zoé und einigen Motorrädern und E-bikes von der Leistungsfähigkeit der Elektromobilität überzeugen.

In Zusammenarbeit mit Natur&Umwelt wird die Ausstellung „Hecken und Früchte“ bis zum 17. Mai im Oekocenter in Itzig ausgestellt. Diese neue Ausstellung wurde am 28. März im Beisein von Staatssekretär Camille Gira, dem Bürgermeister Marc Lies und Jean-Marie Ries von Natur&Umwelt offiziell eröffnet und der Presse vorgestellt. Die Schulklassen aus unserer Gemeinde wurden eingeladen von dieser einmaligen Gelegenheit zu profitieren. Geschultes Personal von Natur&Umwelt wird den Kindern die Vielfalt dieses Lebensraumes näherbringen, so dass die Kinder beim nächsten Besuch im Oekocenter den Eltern einiges erzählen können. Außerdem erhalten die LehrerInnen ein Mappenwerk mit interessanten Informationen zur weiteren Verwendung im Unterricht.

Robert Leven

Klimaschutz, und mehr in der Gemeinde Lorentzweiler

„Wir alle sind Zeugen – Menschen im Klimawandel“

Vom 03. bis 14. Februar gastierte die internationale Wanderausstellung „Wir alle sind Zeugen – Menschen im Klimawandel“ in der Gemeinde Lorentzweiler. Als Rahmenprogramm wurden die Konferenz „Klimawandel, was geschitt do?“ von Robert Leven, sowie der Film „Témoins du climat, 7 milliards d'autres“ von Yann Arthus-Bertrand angeboten. Robert Leven ging in seinen Ausführungen auf die Herkunft der Erderwärmung ein, erläuterte die wissenschaftlichen Erkenntnisse und wies auf die

Vielfältigkeit des Themas hin.

Der Dokumentarfilm von Yann Arthus-Bertrand zeigt auf erschreckende Art die Folgen des Klimawandels die schon heute in weiten Teilen der Erde zu spüren sind. Dass es besonders die armen Völker sind, die davon betroffen sind, ist umso erschreckender. In der anschließenden Gesprächsrunde, unter der fachmännischen Leitung von Dietmar Mirkes (ASTM), konnten die Anwesenden sich mit der Problematik auseinandersetzen.

Im Rahmen der Ausstellung hat die Umweltkommission der Gemeinde Lorentzweiler 2 Tafeln ausgearbeitet, die auf das Engagement der Gemeinde in Punkto Klimaschutz eingehen und geplante Projekte vorstellen. So wurden zum Beispiel für das Projekt „1000 Léierstonen fir de Klimaschutz“ bis dato bereits ca. 430 Lehrstunden gesammelt. Diese können aus Weiterbildung, Beteiligung an Ausstellungen oder Aktionen im Rahmen des Klimaschutzes bestehen.

„India an der Gemeng Lorentzweiler“

Eng Aktioun vun der Ëmwelt- an Nohaltegkeetskommissioun an Zesummenaarbecht mat Klimabündnis Lëtzebuerg, ASTM-Action Solidarité Tiers Monde, Jugendhaus „An der Sonn“, Grondschoul, Maison Relais, Luerenzweiler Kanertheater (LKT), APEEP Luerenzweiler, Gaard an Heem Luerenzweiler.

Ihre Solidarität mit den indigenen Völkern bekundete die Gemeinde Lorentzweiler bereits 2009 mit dem Projekt „Amazonas“ und 2011 mit dem Projekt „Afrika“ bei denen mehrere Organisationen, Vereine, Kommissionen und die Grundschule aus der Gemeinde zusammenarbeiteten.



Das Jahr 2014 steht im Zeichen des Projektes „Indien“. Die Gemeinde Lorentzweiler möchte mit ihren Aktivitäten und Bildungsangeboten ihren Bürgern und den Schülern der Grundschule Gelegenheit geben, Indien in seinen vielen Facetten kennenzulernen und bietet im Rahmen ihrer Klima-Bündnis-Arbeit zwischen Februar und Juli viel Interessantes für unterschiedliche Zielgruppen. Dabei wird das Projekt CHINTAN (Müllsammler in Neu-Delhi) finanziell unterstützt. Auf dem Programm stehen unter anderem: indische Kochkurse (in Zusammenarbeit mit dem CTF), die Vorstellung des Projektes

mit Film "Counterbalance – Gegengewicht" und Diskussionsrunde, die **Ausstellung "ÜberLeben im Müll"** (vom 31.03. – 25.04., Mo-Fr: 9.00-12.00, 13.00-16.00, Do: 16.00-19.00, im Foyer der Gemeinde), das Indiidorf – eine interaktive Ausstellung für die Schulkinder, Aktivitäten und Workshops in der Schule sowie ein **großes Abschlussfest**, welches am **23. Mai 2014 um 16.15 Uhr** in der Sporthalle in Lorentzweiler stattfindet.

Die Theatergruppe "Luerenzweiler Kannertheater" studiert unter der Leitung von Viv Meintz, speziell für das Projekt, das indische Theaterstück "SHELTER" von "Terre des Hommes" ein. Dieses wird im Rahmen des Projektes in einer **Vorstellung am Sonntag, dem 25.05.2014 um 17.00h** im Festsaal in Lorentzweiler aufgeführt werden.

Auch die Maison Relais und das Jugendhaus beteiligen sich an dem Sensibilisierungsprojekt mit speziellen Aktivitäten zum Thema Indien bzw. Klimaschutz.

Einen beachtlichen finanziellen Beitrag liefert der gesponserte Lauf der Schulkinder "Marathon für Chintan", welcher vom Lehrpersonal in Zusammenarbeit mit der Elternvereinigung im Rahmen des Schulsporttages organisiert wird. Der Lauf wird am 30.05. im Schulhof der Zentralschule ausgetragen werden.

Die Broschüre mit allen Angaben über das Projekt kann auf www.lorentzweiler.lu, unter 'Publications, formulaires, règlements > brochures > India an der Gemeng Luerenzweiler', eingesehen und heruntergeladen werden.

Grouss Botz an der Gemeng

Wie in jedem Jahr, wird die Gemeindeverwaltung eine Säuberungsaktion des Flures und des Waldes in der Gemeinde Lorentzweiler durchführen. Die Einwohnerschaft sowie die Vereine sind herzlich eingeladen am Samstag, den 26. April 2014 an dieser Aktion teilzunehmen. Die Interessierten versammeln sich um 10.00 Uhr vor dem Gebäude der Gemeindeverwaltung und werden dann auf die verschiedenen Wege aufgeteilt. Der gesammelte Unrat wird von den Arbeitern des Service technique verladen und entsorgt. Gegen Mittag wird allen Beteiligten eine kleine Mahlzeit im Festsaal in Lorentzweiler bereitgestellt.

Marguy Kirsch-Hirtt

Inauguration de la nouvelle centrale d'énergie à pellets de bois à Sandweiler

LuxEnergie assure depuis 1993 la fourniture en chaleur des principaux bâtiments publics (mairie, église, école, centre sportif, maison relais, centre culturel) de la commune de Sandweiler. Deux chaudières à gaz d'une puissance de 560 kW chacune alimentent le réseau de chaleur. Comme le contrat liant la commune et LuxEnergie est arrivé à sa deuxième reconduction et étant donné que la commune de Sandweiler, en sa qualité de membre de l'Alliance pour le climat, est très attachée à aboutir à une production neutre en CO₂ de son énergie calorifique, les deux partenaires ont décidé de moderniser la centrale.

Afin de répondre au mieux aux exigences écologiques formulées par la commune de Sandweiler, LuxEnergie a proposé d'ajouter une centrale à pellets de bois d'une puissance de 220 kW et de diminuer la puissance d'une chaudière à gaz de 560 kW à 270 kW. Cette solution permettra de produire environ 80 % de l'énergie annuelle par le combustible bois. L'installation d'un réservoir tampon permettra d'optimiser les performances énergétiques de la chaudière à pellets. L'utilisation du gaz sera réduite à un minimum et servira uniquement à la fourniture de l'énergie de pointe en hiver.

Puisque la combustion de bois est considérée comme neutre en émission CO₂, cette solution permet une réduction des gaz à effet de serre de 80% par rapport à l'ancienne installation, ce qui correspond à 150 Co₂ t/a.



LuxEnergie a réalisé les investissements techniques à ce projet de modernisation et exploitera la centrale d'énergie pendant toute la durée contractuelle.

La nouvelle centrale d'énergie à pellets de bois a été inaugurée en date du 16 janvier 2014 en présence du conseil communal, des représent-

ants des différents corps de métiers, des spectateurs et du service technique de la commune de Sandweiler.

Début de conception: 30.11.2012 ; Début du chantier: 26.03.2013 ; Fin du chantier: 13.01.2014 ; Budget voté en 2013: 80 000.- Euro; Budget investi jusqu'à présent: 60 000.- Euro.

Strassen «Tous témoins – L'homme face au changement climatique»

Exposition 22 Avril. – 5 Mai 2014, Salle "A Spiren" – Centre Barblé

Permanences: samedi 26 avril de 16 à 19 hrs ; dimanche 4 mai 16 à 19 hrs.

Visites guidées sur demande pour groupes/associations: contactez le 691 87 46 55.

Projection du film "Témoins du climat. 7 milliards d'Autres", documentaire par Yann Arthus-Bertrand (78 min, F, 2009) suivie d'une discussion, le jeudi 24 avril à 19h30.

Conférence «Klimaschutz: wat geschitt do?» par M. Roby Leven, en luxembourgeois, le lundi 28 avril à 19h30.

Projection du film «Geschäfte mit Heisser Luft» produit par le WDR (43 min, D, 2009), suivie d'une discussion le mardi 29 avril à 19h30.

**TOUS TÉMOINS
L'HOMME FACE
AU CHANGEMENT
CLIMATIQUE**

Erfahrungen von Menschen aus Europa, Amazonien, Westafrika und Südasien

Exposition / Ausstellung
22.April. - 5. Mai 2014
Salle «A Spiren», Centre Barblé - STRASSEN

Une brochure avec le contenu de l'exposition (D, F) est disponible.
Eine Broschüre mit dem Inhalt der Ausstellung ist verfügbar.

PROGRAMME:

Permanences
samedi 26 avril de 16 à 19 hrs
dimanche 4 mai 16 à 19 hrs

visites guidées sur demande
pour groupes/associations:
contactez le 691 87 46 55

Visite guidée Club Senior
le 29 avril à 14h30

Vernissage de l'exposition
le 23 avril à 18h30

Projection du film
«Témoins du climat.
7 milliards d'Autres»,
documentaire
par Yann Arthus-Bertrand
(78 min, F, 2009)
suivie d'une discussion,
le jeudi 24 avril à 19h30

Conférence «Klimaschutz:
wat geschitt do?»
par M. Roby Leven,
en luxembourgeois,
le lundi 28 avril à 19h30

Projection du film
«Geschäfte mit Heisser Luft»
produit par le WDR
(43 min, D, 2009),
suivie d'une discussion
le mardi 29 avril à 19h30

POUR
PLUS D'INFORMATIONS
TOUS TÉMOINS

This project
is funded by
the European Union

Klima-Bündnis
Luxemburg





Time to say goodbye

Monique Leffin hat leider vor kurzem das Klima-Bündnis Lëtzebuerg verlassen und arbeitet jetzt ganz bei einer (KB-)Gemeinde. Sie zu ersetzen wird nicht einfach sein, weder auf menschlicher noch auf fachlicher Ebene. Monique war die letzten Jahre vor allem für das kommunale CO2-Bilanzierungsprogramm ECORegion zuständig, ihr war es zu verdanken, dass das nationale Datenmodell erstellt und aktualisiert wurde. Wir möchten uns bei Monique ganz herzlich für die gute Zusammenarbeit der letzten Jahre bedanken und wünschen ihr alles Gute in ihrer weiteren beruflichen Zukunft!

Kontakt

Seit dem 16. April ist die Koordination Umwelt des Klima-Bündnis Lëtzebuerg in das neue Oekozer Pafendall umgezogen, nur einen Katzensprung von ihrer alten Adresse entfernt.

Sie finden uns ab jetzt unter Nr 6, rue Vauban, L-2663 Luxemburg.
Telefon, Fax. & Email bleiben die gleichen wie bisher.



Koordination Umwelt:

Paul Polfer
Tel: 439030-26
Fax: 439030-43
paul.polfer@oeko.lu

Koordination Nord/Süd:

Isabel Pitz
Dietmar Mirkes
Birgit Engel
Tel: 400427-29
klima@astm.lu



Klima-Bündnis
Lëtzebuerg

www.klimabuendnis.lu